

Standortbezogenes Förderkonzept der NMS Groß St. Florian

Schuljahr 2020/2021

Unsere Schule hat die Pflicht alle Schülerinnen und Schüler nach ihrem Begabungspotential zu unterrichten, fördern und fordern. Das heißt, lernschwache SchülerInnen zu unterstützen und auf die Bedürfnisse der unterschiedlichen Berufe vorzubereiten und leistungsstarke SchülerInnen für ihre weitere Schul- bzw. Berufslaufbahn „fit“ zu machen.

Differenzierte Unterrichtsplanung – Basisstoff /Zusatzangebot
Differenzierte Lernangebote (qualitativ, quantitativ)

Motto: „Nicht jedem das Gleiche, sondern jedem das Seine“

Außerdem sind uns begleitende Maßnahmen im Bereich Information, Beratung und Orientierung auf der 7. und 8. Schulstufe für die Bildungs- und Berufswahl unserer Jugendlichen ein großes Anliegen.

Unsere Schule hat aber nicht nur das Ziel, die Wissensvermittlung an die erste Stelle zu setzen, sondern will den jungen Menschen verstärkt auch Werte und soziale Kompetenzen vermitteln. Das Selbstvertrauen soll gestärkt und selbstständiges Denken und Handeln trainiert werden.

Schulsozialarbeit unterstützt uns in der Vermittlung sozialer Kompetenzen rege.

Umsetzung:

MS:

Die MS hat die Aufgabe die Schülerinnen und Schüler je nach **Interesse, Neigung, Begabung** und **Fähigkeit** für den Übertritt in mittlere/höhere Schulen zu befähigen bzw. auf das Berufsleben vorzubereiten.

Unterricht im Teamteaching in den Kernfächern M, D, E auf der 5. Schulstufe

Fächerübergreifender Unterricht – Projektunterricht zweimal im Schuljahr im Ausmaß von je bis zu einer Woche – konzentrierte Beschäftigung mit einem Thema (z.B. „Wir lesen gerne“)

Leistungsniveaus von der 6. bis zur 8. Schulstufe: Standard und Standard - AHS: Gezielte Förderung durch Individualisierung und Differenzierung in kleinen Unterrichts- und Lerngruppen.

Offener Unterricht – verschiedenste Praxisformen

Gemeinsame Merkmale: Schülerbeteiligung und entdeckendes Lernen, eigenverantwortliches Arbeiten und die Beratung durch Lehrerinnen und Lehrer

Die besondere Förderung der Schülerinnen und Schüler erfolgt einerseits durch intensives Individualisieren des Unterrichts und durch differenzierte Unterrichtsgestaltung, andererseits durch zusätzliche Maßnahmen wie durch das Angebot von Schwerpunkten (Unverbindliche Übungen), aber auch durch gezielten und individualisierten Förderunterricht.

Entsprechende Wertschätzung für alle Schülerinnen und Schüler ist uns ein großes Anliegen!

Deutsch:

**Fortsetzung des erfolgreichen Leseprojekts im Schuljahr 2018/2019:
Ausbau des Projektes „Bücherkiste“ und Errichtung der Zweigstelle Bücherei
der Marktgemeinde an unserer Schule.**

„Wir lesen gerne!“

**Leseförderteam unter der Führung von HOL Edith Schmölder und Kollegin
Grebien Heidi (Bibliothekarin)**

Umsetzung des Konzeptes:

Verstärktes Lesen in allen Unterrichtsgegenständen

**Projekt auf der 5. Schulstufe
„Verstärktes Lesen in allen Unterrichtsgegenständen“
Einrichtung von gemütlichen Lesecken im Schulhaus**

**Lesetraining für leseschwache SchülerInnen erfolgt mit Hilfe von speziellen
Übungen.**

**Auch in diesem Schuljahr gibt es auf der 5. und 6. Schulstufe eine
Förderunterrichtsstunde für ein gezieltes Lesetraining!**

Verstärkte Nutzung des neugestalteten Lesezentrums unserer Schule

Lesecke in jeder Klasse (Bücherspenden)

Zusammenarbeit mit der Gemeindebibliothek

Lesewettbewerb am Ende des 2. Semesters

Anschaffung von geeigneter Literatur

Durchführung einer Deutsch / Englisch Lesewoche

NEU: Seit dem Schuljahr 2019-20 befindet sich an unserer Schule eine Filiale der Bücherei der Marktgemeinde.

Enge Zusammenarbeit mit Frau Mag. Cornelia Purr und der Schulbibliothekarin Heidi Grebien.

Verbesserung und Training der Rechtschreibung: Führen einer Fehlerkartei, Arbeitsblätter werden zum besonderen Training angeboten, ausgewählte Satzbeispiele und Wortgruppen eingeübt.

Im **externen Förderunterricht** in der Kleingruppe werden besondere Lernschwierigkeiten behoben.

Englisch:

Spezielle Förderung besonders leistungsstarker Schülerinnen und Schüler auf der **8. Schulstufe** (Verstärktes Kommunikationstraining, Rollenspiele, Dialoge)

Trainingsprogramme für BIST (Training der verschiedenen Skills: Reading, Speaking, Writing – entsprechende U-Mappen sind vorhanden)

Mathematik:

Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern – Teilnahme am Kängurutest – Vorbereitung im Mathematikunterricht, **Tag der Mathematik für die 8. Schulstufe** – Lösen von lebenspraktischen Beispielen – Gruppenarbeit im „Stationen – Betrieb“

Schwerpunktfächer auf der 7. Schulstufe: Schulautonome Schwerpunktfächer Schuljahr 2020/2021

1. Sprachen – Spanisch/Englisch: “Fit for Europe”:
2. ECDL – Grafik: „Informatik plus”:
3. Musisch – Kreativ: “ACS: act – create – sing”:
4. Ernährung und Sport: “Cook & Move”:

Schwerpunkttag ist Mittwoch, ab der 5. Stunde

Schwerpunktfächer auf der 8. Schulstufe: Schulautonome Schwerpunktfächer Schuljahr 2019/2020

1. Sprachen – Spanisch/Englisch: “Fit for Europe”
2. ECDL – Grafik: „Informatik plus”
3. Musisch – Kreativ: “ACS: act – create – sing”:
4. Ernährung und Sport: “Cook & Move”:

Schwerpunkttag ist Donnerstag, ab der 5. Stunde

Förderunterricht:

Der Förderunterricht findet im Normalfall in der 0. Stunde statt.

In Mathematik und Englisch wird der Förderunterricht vor Schularbeiten meistens in Blockform abgehalten bzw. verstärkt angeboten. Die Eltern werden schriftlich verständigt.

In allen drei Hauptfächern wird auch im Schuljahr 2020/21 mit entsprechenden Aufgabenbeispielen verstärkt auf die Bildungsstandards hingearbeitet!

Informelle Kompetenzmessungen wurden und werden in allen Hauptgegenständen durchgeführt!

Lebensnaher, fächerübergreifender, projektbezogener Unterricht in allen Gegenständen

Verbindliche Übung für alle SchülerInnen den 1. Klassen: **Digitale Grundbildung – Tastaturschreiben - Word**

Unverbindliche Übung für alle SchülerInnen den 2. Klassen: **Informatik Microsoft - Anwendungen**

Integration

Integration auf der 7. Schulstufe – SOL Christian Koller

Enge Zusammenarbeit mit der **Beratungslehrerinnen, Schulpsychologischen Beratungsstelle Deutschlandsberg** und Institutionen wie **Kinder- und Jugendhilfe.**

Schulsozialarbeit: Julia Streit Putzi

Frühwarnsystem

Klassenvorstände und **alle unterrichtenden Lehrerinnen** und **Lehrer** haben rechtzeitig Fördermaßnahmen zu erarbeiten und mit den Schülerinnen, Schülern und Eltern zu besprechen, damit negative Beurteilungen möglichst vermieden werden können.

In der NMS sind sogenannte KEL – Gespräche zu organisieren!

(Gespräche zwischen Kindern, Eltern und Lehrern!)

Pro Schuljahr ist ein KEL – Gespräch verpflichtend!

Unverbindliche Übung: Schulband - Peter Deutschmann, BEd

Unverbindliche Übung: Mädchenfußball – Bianca Neubauer BEd

Schülerliga Knaben: Dietmar Wirk

Geometrisches Zeichnen: Gertrud Steinkellner

ECDL:

Der ECDL wird im Schwerpunktfach erworben!

Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben (z.B. Tastaturwettbewerb,...)

Sportliche Förderung:

Freude an der Bewegung vermitteln

Verstärkte Arbeit in Bewegung und Sport durch gezieltes LA – Training

LA – Ranglisten erstellen, 1000m – Lauf, Ballspiele

(Neue Sportanlagen ab September 2018 – Dank an die Marktgemeinde)

Schülerliga: Teilnahme an den Schülerligabewerben – enge Zusammenarbeit mit dem Sportverein (Training) – Betreuer: Dietmar Wirk

Teilnahme an vielen sportlichen Wettbewerben (Fußball, Laufen, Ski fahren, Schwimmen,)

Zusammenarbeit mit dem Tennisverein und dem Sportverein

Mädchenfußball (Schülerliga – Betreuerin: Bianca Neubauer)

Bewegte Pause

Es gibt zwei versperrbare Kisten mit entsprechenden Spielgeräten, die von den Kindern in Eigenregie ausgeteilt und wieder eingesammelt werden.

Einsatz von ausgebildeten Mediatoren (als Krisenmanager, in der Hofpause,...)

„Gesunde Schule“

Partnerschule der GKK – „Gesunde Schule, bewegtes Leben“

Für die SchülerInnen der 8. Schulstufe: Erste Hilfe Kurse

Aktion „Steirischer Apfel“

An zwei Tagen pro Woche kann ein gesunder Apfel erworben werden!

Erwerbung von Sozialkompetenzen:

In diesem Schuljahr gibt es auf der 5. Schulstufe wieder den Gegenstand „**Soziales Lernen**“, der vom jeweiligen Klassenvorstand unterrichtet wird.
Hierz Andrea und Reinisch Jutta

Verhaltensvereinbarungen – Verhaltenskriterien

Verstärktes Augenmerk auf bzw. bei „Mobbing“

Klassenrat – Klassenvorstände, Religionslehrer

Einstiegsphase in die MS:

Enger Kontakt mit den Volksschulen:

Information der VS – LehrerInnen (Groß St. Florian, Wettmannstätten) über die MS (Eckdaten, Beurteilungskriterien,

Informationsabend für Eltern der SchülerInnen der 4. Klassen der Volksschulen

„Tag der offenen Tür“ für SchülerInnen und Eltern –

Informative Gespräche mit den VolksschullehrerInnen, um einen reibungslosen Übertritt zu ermöglichen

Verstärkte Transition mit VS Groß St. Florian und VS Wettmannstätten.

Schulveranstaltungen:

Durchführung von Schulveranstaltungen (Projektwochen, Wienwoche, Wandertage, Exkursionen,...)

Interkulturelles Lernen:

Gemeinsame Pragwoche der Partnerklassen als Abschluss – 4 Klasse

Durchführung von schulbezogenen Veranstaltungen (Teilnahme an diversen Wettkämpfen, Kino-, Theater- und Konzertbesuche, Ski4free;...)

Zukunftsorientiert:

Vorbereitung auf das Berufsleben:

Besuch der Bildungsmesse in Deutschlandsberg – Oktober 2018

Exkursionen in regionale Betriebe – Sammeln von Erfahrungen, Präsentation dieser Betriebe in der 4. Klasse

Besuch des BIZ und im AMS

Pädagogisches Grundkonzept:

Unsere Schule ist bemüht für die jungen Menschen eine umfassende Bildung anzustreben. Es wird auch auf gute Umgangsformen, korrektes Verhalten, aber auch selbstbewusstes Auftreten der Schülerinnen und Schüler großer Wert gelegt.

Damit die Realisierung auch gelingt, müssen die vorhandenen Ressourcen genutzt und alle Kräfte mobilisiert werden.

Gestalten und Nutzen von vielen Lern- und Lesecken im gesamten Schulhaus

**Laufende Neu- und Umgestaltung der Schule – „Wohlfühlräume“,
Ruheräume, grüne Inseln**

Moderne Ausstattung der Schule

PC und Beamer in jeder Klasse

Internetanschluss in jeder Klasse

WLAN im gesamten Schulhaus

20 Tablets stehen für einen modernen Unterricht zur Verfügung

„Round Tables“ mit allen Beteiligten an der Schule:

Klassenvorstände, Fachkoordinatoren, Integrationslehrer, Religionslehrer, Klassensprecher, Klassenelternvertreter, Reinigungspersonal,...

Konferenzen, Fachkonferenzen

**Teambesprechungen im 14 Tage-Rhythmus in der NMS – Montag ist
Besprechungstag**

Kolleginnen und Kollegen besuchen laufend Fortbildungsveranstaltungen

Ausbau und Verbesserung unserer gelebten Schulpartnerschaft

Intensiver Elternkontakt:

Elterninformationsabende

2 Elternsprechtage – Dezember, April

KEL – Gespräche

Sprechstunden (Frühwarnung)

Gemeinsame Veranstaltungen (Kastanienbraten, Kegeln, Sommerfeste...)

Enge Zusammenarbeit mit der Pfarre, den Gemeinden, Vereinen und den Wirtschaftstreibenden der Region!

Groß St. Florian, 05.10.2020

**Guntram Kehl
Direktor**